



PROTOKOLL der Gemeinderatssitzung Nr. 6

Datum / Zeit	Mittwoch, 20. Mai 2015 / 19.30 Uhr
Ort	Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35
Teilnehmer	Gemeinderat Schreier Franz, Gemeindepräsident <ul style="list-style-type: none">• <i>Präsidiales, Finanzen, Versicherungen, Personal</i> Rindlisbacher Peter <ul style="list-style-type: none">• <i>Bau, Umwelt, Landwirtschaft</i> Kipfer Hansjörg <ul style="list-style-type: none">• <i>Liegenschaften, öffentliche Sicherheit</i> Kissling Pascal <ul style="list-style-type: none">• <i>Bildung, Kultur, Freizeit, Sport, Jugendbeauftragter</i>
Entschuldigt	Althaus Barbara
Protokoll	Schreier-Jenni Silvia, Leiterin Gemeindeverwaltung Horriwil
Gast	Asperger Schläfli Susanne, Asperger Raumplanung und Städtebau, Solothurn

Traktandenliste

	Archiv
1. Vorstellen der Studie in Sachen ortsbauliche Leitlinien für das Dorfzentrum durch Frau Asperger, Asperger Raumplanung und Städtebau, Solothurn	4.221.1
2. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29. April 2015	1.421
3. Kenntnisnahme und Genehmigung des Revisionsberichtes der RPK zur Rechnung 2014	8.221
4. Anfrage Einverständnis für Bauvorhaben	4.302
5. Verschiedenes	

Verteiler

GR/Präsidium BWK + RPK/Homepage

Die Traktandenliste wird erweitert um **Traktandum 4, Anfrage Einverständnis Bauvorhaben.**

1. Vorstellen der Studie in Sachen ortsbauliche Leitlinien für das Dorfzentrum durch Frau Asperger, Asperger Raumplanung und Städtebau, Solothurn
4.221.1

Susanne Asperger stellt dem Gemeinderat die Studie vor. Bekanntlich resultiert aus der Zwischenverfügung des Bau- und Justizdepartementes die Auflage, die ortsbaulichen Richtlinien mit Frist bis zum 30. Juni 2015 zu verfassen. Diese dienen als Grundlage zur Erarbeitung eines Gestaltungsplanes durch den Architekten.

Aufgrund der erstellten Unterlagen wird schnell klar, dass der Rat gut daran getan hat, die Planungszone zu verhängen. Das Gebiet ist aufgrund von Topographie, Lage und Besitzverhältnissen eine Herausforderung. Zur weiteren Abklärung wird nach Pfingsten ein Termin beim Raumplanungsamt vereinbart.

Im Umfang der Offerte vom 3.9.14 sind die abschliessende Umsetzung des Resultates mit den wesentlichen Punkten sowie die geplante Besprechung beim Raumplanungsamt noch enthalten. Falls anschliessend grundlegende Änderungen verlangt werden, wären diese Aufwendungen zusätzlich. Frau Asperger versichert jedoch, sich bei allfälligen Zusatzkosten im Vorfeld mit uns in Verbindung zu setzen.

2. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29. April 2015
1.421

Das Protokoll liegt vor und wird einstimmig genehmigt.

3. Kenntnisnahme und Genehmigung des Revisionsberichtes der RPK zur Rechnung 2014
8.221

Der Bestätigungs- sowie der Erläuterungsbericht zur Rechnung 2014 liegen vor. Die Berichte werden in zustimmendem Sinne zur Kenntnis genommen.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Der Bestätigungs- sowie der Erläuterungsbericht der RPK zur Jahresrechnung 2014 werden z.Hd. der GV genehmigt.

Vollzug: F. Schreier

4. Anfrage Einverständnis für Bauvorhaben
4.302

Mit heutigem Datum stellt die Familie Adrian und Franziska Rüegg, Poststrasse 17, die Anfrage betr. Einverständnis zur Erstellung einer Gartenmauer entlang der Parzelle 1036. Die Länge beträgt ca. 5,6 Meter, höher als 50 cm, jedoch nicht über 75 cm. Der Rat hat, voraussetzend die Baubewilligung, gegen die Erstellung der Mauer keine Einwände. Die Instandstellung der Hecke auf dem Grundstück der Gemeinde geht zulasten des Gesuchstellers.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Das Überschreiten der Mauerhöhe von 50 cm bis max. 75 cm entlang der Parzelle 1036, A. + F. Rüegg, Poststr. 17, in der Länge von ca. 5,6 Meter, wird genehmigt.

Vollzug: F. Schreier

5. Verschiedenes

F. Schreier. Der Zweckverband Mütter- und Väterberatung Bucheggberg-Wasseramt muss sich ebenfalls an der Ausfinanzierung der PK beteiligen. Für uns entfällt ein Betrag von Fr. 4'960.60. Die Bezahlung erfolgt im Jahr 2016, weshalb die Position in das Budget 16 aufgenommen wird.

Mit der Firma hochfototechnik, Lutzenberg, konnte das Angebot für 3 Flugaufnahmen inkl. Copyright und Daten auf CD für Fr. 800.—ausgehandelt werden. Der Rat findet es zeitgemäss, aktuelle Bilder des Dorfes zu erhalten. **Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Auftrag an hochfototechnik zu erteilen.** Die Aufnahmen sollen bis spätestens im Spätherbst erstellt werden.

Die Vorschläge zur Erstellung von Plakaten für die Infotafel (Willkommensgruss und Hinweis auf die Gemeindeversammlung) wurden als gut befunden und sind in Auftrag gegeben worden. Zur Plakatierung durch die Dorfvereine allgemein, muss eine persönliche und detaillierte Orientierung stattfinden. P. Rindlisbacher wird mit B. Althaus Kontakt aufnehmen, um diese Zusammenkunft zu organisieren und durchzuführen.

Die Restkosten der Holzarbeiten in der Hohle betragen nach Abzug von Fr. 350.—für den Erlös aus dem Eichenverkauf noch Fr. 1'516.05.

Die Beantwortung eines älteren Gesuches um Umzonung aus der Landwirtschaftszone in die Bauzone ist erfolgt. Aufgrund geltender Gesetze ist dies im Kanton Solothurn nur mit gleichzeitiger Umzonung von Bauland in die Landwirtschaftszone möglich. Da sich dafür kein Landbesitzer zur Verfügung stellt, wurde die Antwort entsprechend abgefasst.

Am 24.04.2016 findet in Horriwil der Kant. Jungschwingertag mit Kant. Veteranentagung statt. Zur Diskussion stehen die Kostenverrechnung für die Anlagennutzung unsererseits sowie ein allfälliges Sponsoring. F. Schreier und H. Kipfer erarbeiten einen Vorschlag für die nächste GR-Sitzung.

An der GV BSU vom 11. Juni wird P. Rindlisbacher teilnehmen.

Letzten Montag wurde an der Hünenstrasse ein Hydrant durch einen Verkehrsunfall beschädigt. Die Polizei war vor Ort. Die Schadenmeldung bei der Versicherung und der prov. Ersatz des Hydranten ist in die Wege geleitet.

H. Kipfer orientiert über die erste Sitzung der Spezialkommission Schulhaussanierung. Diese fand am 5.5. statt. Als Aktuarin wurde Frau E. Ruef gewählt. Es erfolgte eine Besichtigung mit Aufnahme/Auflistung der geplanten Arbeiten z.Hd. des Architekten. An die Sitzung vom nächsten Dienstag wurde Herr Blanc, Blanc und Partner, Subingen, eingeladen. F. Schreier regt die Einladung eines weiteren Architekten an, um eine Vergleichsofferte zu erhalten.

Am Klettergerüst auf dem Turnplatz wurde der Pfosten ausgewechselt.

Infolge Terminkollision kann H. Kipfer an der Sitzung der Feuerwehrkommission am nächsten Dienstag nicht teilnehmen und wird sich entschuldigen müssen.

P. Rindlisbacher hat gestern an der GV der KEBAG in Wangen an der Aare teilgenommen. U.a. wurde informiert, dass per 2025 eine neue Anlage, KEBAG enova, geplant ist.

Schluss der Sitzung: 22.00 Uhr

Nächste Gemeinderatssitzung: **Mittwoch, 10. Juni 2015, 19.30 Uhr**, Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung

Der Gemeindepräsident

Franz Schreier

Die Leiterin Gemeindeverwaltung

Silvia Schreier-Jenni